

# Rio di Menta

Menta integrale, Quarata integrale

<b>Info: Die Qualität dieser Beschreibung wurde noch nicht oder schlecht bewertet.</b> Solltest du den Canyon kennen, sei bitte so nett und prüfe ob die Beschreibung passt und erstelle unter <i>Begehungen</i> -> + <i>Neue Begehung</i> eine Qualitätsbewertung. Sollten Fehler aufgefallen sein, informiere uns bitte oder trete der Community bei, dann kannst du die Beschreibung direkt selbst korrigieren.			
<b>Angelegt:</b> 2025-08-08 23:43:48	<b>Update:</b> 2025-08-08 23:51:41	<b>Druck:</b> 2026-05-01 05:05:04	
<b>Land:</b> Italia / Italy	<b>Region:</b> Piemonte	<b>Subregion:</b> Verbano-Cusio-Ossola	<b>Ort:</b> Trontano
<b>Schwierigkeit:</b> Schwierig	<b>Grad:</b> v5 a4 IV	<b>Gesamtzeit:</b> 12h5	
<b>Zustiegszeit:</b> 3h	<b>Begehungszeit:</b> 9h	<b>Rückwegszeit:</b> 5min	
<b>Einstiegshöhe:</b> 1800m	<b>Ausstiegshöhe:</b> 260m	<b>Höhendifferenz:</b> 1540m	
<b>Canyonstrecke:</b> m	<b>Höchste Abseilstelle:</b> 55m	<b>Anzahl Abseiler:</b> 60	
<b>Transport:</b> Auto möglich	<b>Gestein:</b>	<b>Einzugsgebiet:</b> km <sup>2</sup>	
<b>Saison:</b> Juli - Oktober	<b>Ausrichtung:</b>	<b>Beste Zeit:</b>	
<b>Bewertung:</b> ★ 3 (1)	<b>Beschreibung:</b> ★ 1 (1)	<b>Verankerung:</b> ★ 2 (1)	
<b>Besonderheiten:</b>			
<b>Ausrüstung:</b> Seile: 3x55m			
<b>Charakteristik:</b> (maschinell übersetzt) Lange alpine Schlucht, die oft als eine der europäischen Herausforderungen bezeichnet wird, mit mehr oder weniger 60 Abseilstellen, wenn man in Quarata weitergeht.			
<b>Hydrologie:</b>			
<b>Anfahrt:</b>			
<b>Zustieg:</b>			
<b>Tour:</b>			
<b>Rückweg:</b>			
<b>Koordinaten:</b> Canyon Start <a href="#">46.0790 8.3677</a> Canyon Ende <a href="#">46.0897 8.3098</a> Alternativer Canyon Start <a href="#">46.0721 8.3588</a>			
<b>Begehungen:</b>			
2025-08-09   Jeroen Kirchner   ★★ ★   📖 ★   🪚 ★★   🌊 Normal   🍌 Begangen Erledigt in 2h40 + gut 8 Stunden in der Schlucht. Einfache Auto-Shuttle auf der N-Seite, flühd durch einen schönen Ansatz mit Blick auf Monte Rosa & Domodossola. Wir starteten im oberen Rio Menta, aber die ersten 200 m sind beim Abstieg verloren gegangen (das nächste Mal würden wir den Wasserfall etwas weiter auf dem Weg ausprobieren, der sein Wasser aus dem See bezieht und vom Zugang aus sichtbar ist). Wir haben ein paar Verankerungen verstärkt oder verlegt. Von oben nach unten gibt es jetzt einige neue m10 Tebylon-Anker, aber auch geleimte und 8mm alte. Für die Liebhaber von langen Tagen, größeren Abseilstellen, üppigen Pools und Boulderhopping. (maschinell übersetzt)			